



# LUTHER WAR NIE IN SCHLESILIEN

Ein vergnügliches, historisches Jugendtheaterstück – nicht nur für Jugendliche



Kirchliche Stiftung Ev. Schlesien  
Schlaurother Str. 11, 02827 Görlitz  
in Zusammenarbeit mit



## EINFÜHRUNG IN DAS STÜCK

### „LUTHER WAR NIE IN SCHLESILIEN“

Ein kurzweiliges Theaterstück über die Anfänge der reformatorischen Entwicklung im 16. Jahrhundert in Schlesien und der Oberlausitz.

Wer sich mit der Reformation in Schlesien beschäftigt, wird sich vermutlich fragen, ob denn Dr. Martin Luther je selbst hier weilte. Mit dieser Frage beschäftigen sich auch Linda und Paul, zwei jugendliche Besucher der Ausstellung „Heimatkirche – kaum zu glauben“. Als Linda eine Tür entdeckt, die das ultimative Geschichtserlebnis verspricht, begeben sich beide auf eine Reise durch Raum und Zeit. Sie treffen dabei Zeitzeugen der Reformation in Lauban, Breslau sowie Görlitz und erleben so die Geschichte der Reformation dieser Region hautnah.

Schüler des Beruflichen Schulzentrums Christoph Lüders in Görlitz, des Friedrich-Schleiermacher-Gymnasiums in Niesky und der Freien Oberschule in Boxberg/O.L. haben unter theaterpädagogischer Anleitung das Stück mitentwickelt und erwecken die historischen Figuren mit viel Engagement und Enthusiasmus zum Leben. Das ca. einstündige Stück wird in Görlitz (2-mal), Breslau / PL, Schweidnitz / PL und Eberswalde aufgeführt.



## FIGUREN UND IHRE DARSTELLER:

- » Linda, eine pffiffige Jugendliche des 21. Jhd.  
Cathleen Ehrlich
- » Paul, ein ebenfalls pffiffiger Jugendlicher des 21. Jhd.  
Elia Novanhana
- » Katharina, eine aufgeschlossene Gauklerin der Reformationszeit  
Rebecca Krüger
- » Georg Hew, Pfarrer in Lauban, ein eifriger Anhänger der neuen Lehre  
Wiebke Stenzel
- » Franz Rotbart, Pfarrer in Görlitz und Breslau, der neuen Lehre sehr zugetan  
Wiebke Stenzel
- » Johann Heß, Pfarrer in Breslau und führender Vertreter der neuen Lehre  
Maximilian Stenzel
- » Nikolaus Zeidler, Pfarrer in Görlitz, ein abwägender Zeitgenosse  
Maximilian Stenzel
- » Johannes Haß, Stadtschreiber in Görlitz, ein engagierter Gegner der neuen Lehre  
Alexa Häder
- » Bartosch, ein Breslauer Bürger, der mit Überzeugung an der alten Lehre hängt  
Rico Hanco Braeuer

### Weitere Mitwirkende:

- Licht / Ton  
Veranstaltungstechnik Jonas Naumann, Josef Wenke
- Kostüme  
Kostümverleih Klitten K. Graf
- Requisiten  
Ev. Kulturstiftung Görlitz
- Bühne und Kulissen  
Andreas Neumann-Nochten
- Grafik oioG Grafikdesign Ch. Noack
- Übersetzung Barbara Stepien
- pädagogische Begleitung  
Dr. Christoph Schletter
- Regie und Theaterpädagogik  
Matthias Seidel



## FÜR ALLE UNTERSTÜTZUNG IN JEDLICHER HINSICHT DANKEN WIR HERZLICH:

- der Beauftragten der Bundesregierung für Kultur und Medien
- dem Kulturraum Oberlausitz-Niederschlesien
- der Stiftung der Sparkasse Oberlausitz-Niederschlesien
- der Evangelischen Kirche Berlin-Brandenburg-schlesische Oberlausitz und ihrem Beauftragten für das Reformationsjubiläum
- dem Evangelischen Kirchenkreis Schlesische Oberlausitz
- dem Trägerverein Jugendhaus „Wartburg“ e. V.
- dem Beruflichen Schulzentrum Christoph Lüders in Görlitz
- der Ev.-Augsburgischen Christophori Kirchengemeinde in Breslau / PL
- der Ev.-Augsburgischen Friedenskirchengemeinde in Schweidnitz / PL
- der Evangelischen Kulturstiftung Görlitz
- der Oberlausitzischen Bibliothek der Wissenschaften

Premiere am Sonntag, den 3. April 2016 um 17.00 Uhr, Jugendhaus Wartburg in Görlitz

*Wir laden Sie herzlich ein, sich dieses vergnügliche, historische Jugendtheaterstück, das nicht nur für Jugendliche ist, anzusehen.*

**Weitere Termine und Aufführungsorte auf Anfrage bei dem Veranstalter:**

Kirchl. Stiftung Ev. Schlesien  
E-Mail: evschlesien@kkvsol.net  
Telefon: 03581 / 744 205